

International Award für Mitarbeiter des Bergwerks Lohberg/Osterfeld

Verbesserungsvorschlag mit internationaler Bedeutung

Im Rahmen der internationalen Jahrestagung des Dachverbandes für das Betriebliche Vorschlagswesen in Deutschland (Deutsches Institut für Betriebswirtschaft GmbH) werden traditionell die zehn besten Verbesserungsvorschläge in Deutschland prämiert. Zusätzlich wird in der Kategorie „Internationale Bedeutung“ der Verbesserungsvorschlag mit dem „International Award“ ausgezeichnet, der die



Wirkungsvoller Verbesserungsvorschlag zur Verschleißminderung der Verbindungsstücke an EHB-Schienen.

größte internationale Bedeutung erlangt hat.

Im Konkurrenzkampf mit namhaften, global operierenden Unternehmen, wie beispielsweise Siemens AG, SAP, Pirelli AG, DaimlerChrysler AG, setzte sich der Vorschlag „Materialschonung an EHB-Schienen“ der DSK unangefochten durch und wurde im Rahmen der Jahrestagung in Berlin mit dem International Award ausgezeichnet.

Der von Frank Borkent vom Bergwerk Lohberg/Osterfeld eingereichte Vorschlag erfüllte die Kriterien für den Award in besonderer Weise – hoher wirtschaftlicher Nutzen für das Unternehmen und internationale Anwendung des Verbesserungsvorschlages.

Der Vorschlag setzt sich mit der Materialverformung beziehungsweise den unzulässigen Spaltbreiten an EHB-Schienen durch Reibung, resultierend aus Druck- und Zugbelastung, auseinander. Er

schlägt zur Verringerung des Verschleißes die Anwendung eines nicht wasserlöslichen Schmierstoffes vor, mit dem die jeweiligen Verbindungsstücke der Schienen bereits beim Hersteller beschichtet werden.

Der zunächst auf dem Bergwerk Lohberg/Osterfeld erprobte und mit Erfolg eingeführte Vorschlag ist mittlerweile DSK-Standard. Der dauerhafte jährliche Nutzen für die DSK beträgt rund 700 000 Euro. Seit dem vergangenen Jahr ist der Verbesserungsvorschlag auch im internationalen Einsatz, wie zum Beispiel im Steinkohlenbergbau in Polen, Spanien, den USA und der Türkei, im Steinkohlen-, Gold- und Erzbergbau von Südafrika sowie im Schweizer Tunnelbau.

Der hohe Nutzen, der DSK-weite Einsatz, die besondere Innovationskraft sowie die internationale Bedeutung des Verbesserungsvorschlags rechtfertigten die Preisvergabe in Berlin vor etwa 400 Teilnehmern. **rp**



Preisträger Frank Borkent (Mitte), Jürgen Baas (rechts), BVW-Beauftragter der DSK, und Andy Beddow, Präsident von Ideas UK, der Dachorganisation des britischen Ideenmanagements. Foto: privat